

Der »Blumenstrauß« am Ende unseres Fastenweges

1. Tag: "Der Weg beginnt"

In kreatürlicher Demut die Fastenzeit beginnen, sich ernsthaft auf den Weg der Umkehr begeben und Schätze im Himmel sammeln.

2. Tag: "In der Schule des Gebets"

Unsere flehentlichen Bitten und Anliegen im Geist der demütigen Freundschaft und im starken Glauben dem Herrn darbringen.

3. Tag: "Das Fasten vermindert die Selbstsucht"

Das rechte Fasten in unser Leben aufnehmen und Gott um die Gnade der Feindesliebe bitten.

4. Tag: »Die Selbstverständlichkeit des Handelns Gottes«

Unser Vater möge uns von aller Blindheit heilen, damit wir seine Herrlichkeit sehen und in ihr handeln!

5. Tag: »Die Gnade nutzen und den Teufel abwehren«

Die Zeit der Gnade nutzen und den Stolz überwinden.

6. Tag: »Der Hirtendienst Gottes und die Einladung an uns«

Den Hirtendienst Gottes tiefer erfassen und liebend in seinen Dienst für alle Menschen, die er uns anvertraut, eintreten.

7. Tag: »Im Heiligen Geist dem Bösen widerstehen«

Wir wollen lernen, sehr genau auf den Heiligen Geist zu hören und uns auf dem Weg der Heiligkeit reinigen zu lassen, um dem Bösen in uns und um uns zu widerstehen.

8. Tag: »Unterwegs mit Mose und Elija zum authentischen Zeugnis«

Vom Herrn Erleuchtung erbitten. In der Kraft seiner Speise unseren Weg weitergehen und ein authentisches Zeugnis für den Herrn und seine Kirche geben.

9. Tag: »Verantwortung und Beweglichkeit für den Willen des Herrn«

Bewußt vor Gott die Verantwortung für unser Leben übernehmen, unabhängig davon, ob wir günstige oder weniger günstige Voraussetzungen haben.

Bitten wir den Herrn, unseren Geist weiten zu lassen, um auch neue, unerwartete Umstände und Erweiterungen unseres Weges in seiner Nachfolge integrieren zu können.

10. Tag: »Wertvolle Mahnungen«

Bitten wir um Beharrlichkeit in der Nachfolge des Herrn.

Mögen wir die Hierarchie des Handelns Gottes verstehen und nicht da gesetzlich werden, wo Gottes Geist uns in die Weite führen möchte!

11. Tag: »Freude, Gebet und Dankbarkeit«

Die Freude an Gott gewinnen.

Das Gebet suchen.

Unser Herz zu einem Garten der Dankbarkeit werden lassen.

12. Tag: »Ein sensibles Thema«

Mit der Gabe der Sexualität so umgehen, wie Gott es vorgegeben hat, und jede Form von Unzucht meiden.

13. Tag: »Ursachen des Elends auf der Erde«

Die heutige Blume ist eine »Sühneblume« - den Weg der Heiligung besonders als Sühne für die unzähligen Sünden und Beleidigungen Gottes, für den Unglauben und für das Unrecht an Menschen zu gehen.

14. Tag: »Für den Herrn der erste Platz«

Gott immer und in allen Situationen vertrauen, und ihn den ersten Platz in unserem Leben einnehmen lassen.

Der wahren Lehre der Kirche treu bleiben und entsprechend leben.

Die Versuchungen zum Stolz überwinden, im Dienst für Gott und den Nächsten.

15. Tag: »Die Friedensblume«

Heute ist es eine »Friedensblume«, die ich sammeln möchte:

16. Tag: »Ein Herz, das Gott vertraut und ihm gehört«

Nehmen wir heute als Blume mit, daß Gott uns ein vertrauendes neues Herz schenken möge, das ihm gehört!

17. Tag: »Die Abgründe des Herzens«

Die Bitte an Gott um ein neues Herz.

18. Tag: »Ein Weg zu einem reinen Herzen« Teil I

Die Bereitschaft, ohne Angst und Verdrängung den eigenen Schatten wahrzunehmen, das Böse also, das von innen kommt, zu erkennen und sich zuzugeben.

19. Tag: »Ein Weg zu einem reinen Herzen« Teil II

Unsere eigenen Schattenseiten wahrnehmen und aufrichtig zu Gott hintragen.

20. Tag: »Ein Weg zu einem reinen Herzen« Teil III

Ein reines Herz als Waffe des Lichtes.

21. Tag: »Vergebungsbereitschaft«

Ein Herz, das immer bereit ist zur Vergebung.

22. Tag: »Die Gottesfurcht«

Die Bitte um die Gabe der Gottesfurcht

23. Tag: »Die Teufel nicht reden lassen«

Die Achtsamkeit, daß wir vom Heiligen Geist über den Glauben lernen wollen und in ihm das Evangelium bezeugen und nicht aus Quellen trinken, die uns kein reines Wasser schenken.

24. Tag: »Gottes Führung dankbar annehmen und den Herrn bezeugen«

Dankbar sein für die Führung Gottes.

Den Menschen zeigen, wo das Wasser des Lebens zu finden ist.

25. Tag: »Jesu Umgang mit der Sünderin«

Als »Blume« des heutigen Tages bitten wir den Herrn, daß wir lernen, mit sündigen Menschen so umzugehen, wie er es tut.

26. Tag: »Die Königsherrschaft Christi«

Die Bitte um die Königsherrschaft Christi auf der ganzen Erde.

27. Tag: »Der Heilige Abraham und seine Nichte, die Heilige Maria«

Beharrlich für jene beten, welche in die Gefangenschaft der Sünde geraten sind.

28. Tag: »Jesu Wort kommt vom Vater«

Den geistlichen Weg in Übereinstimmung mit der wahren Lehre gehen.

29. Tag: »Ein Zeugnis für das Volk Gottes des Alten Bundes«

Ein authentisches Zeugnis des Volkes des Neuen Bundes für das Volk des Alten Bundes.

30. Tag: »Der Heilige Joseph und die Sendung des Mannes«

Verantwortung übernehmen, Schutz bieten, Gerechtigkeit üben und Gehorsam leisten.

31. Tag: »Totenerweckungen als Zeichen der liebenden Allmacht Gottes«

Dankbar sein für die sichtbaren Zeichen und Wunder Gottes und durch sie unseren Glauben stärken lassen.

32. Tag: »Das Licht der Welt«

Jesus verkünden und selbst Licht sein.

33. Tag: »Dämonen versuchen, die Erkenntnis Jesu zu verhindern!«

Mit unserer Verkündigung auch die Absage an die bösen Geister verbinden, damit sie in ihrem Einfluß geschwächt werden.

34. Tag: »Wahre Propheten im Dienst Jesu«

Auf wahre Propheten hören, die im Namen Jesu sprechen, und immer auf Ihn hören!

35. Tag: »Daniel und die Löwen – und eine Gebetsbitte«

Vertrauen auf Gottes Allmacht und Gebet um Gottes Eingreifen in Situationen der ungerechtfertigten Gewalt.

36. Tag: »Das »Ja« Mariens«

Unser vorbehaltloses »Ja« zum Plan Gottes sprechen, so wie Maria es getan hat.

37. Tag: »Wir folgen Dir jetzt von ganzem Herzen«

„Wir folgen Dir jetzt von ganzem Herzen“ - und das Friedensgebet.

38. Tag: »Der Komplott gegen Jesus«

In der Wahrheit leben und sich nicht blenden lassen!

39. Tag: »Auf dem Weg in die Heilige Woche«

„Glaubt an das Licht, solange ihr das Licht habt, damit ihr Kinder des Lichtes seid“ (Joh 12,36)

Wir begleiten den Herrn durch die Heilige Woche.